

**N i e d e r s c h r i f t**  
über die  
öffentliche  
Sitzung des Gemeinderats  
am 7. August 2024

**Punkt 1**  
**Anfragen von Einwohnerinnen und Einwohnern**

Der Gemeinderat **nimmt Kenntnis**.

**Punkt 2**  
**Verpflichtung des neu gewählten Gemeinderates gemäß § 32 Abs. 1 Gemeindeordnung**

Der Tagesordnungspunkt wird durch Bürgermeister Rastetter abgesetzt und auf eine der kommenden Sitzungen verlagert.

**Punkt 3**  
**Ehrungen des Städte- und Gemeindetags Baden-Württemberg**

**Beschlussantrag**  
Der Gemeinderat **nimmt Kenntnis**.

**Punkt 4**  
**Wahl der Ortsvorsteher/in und der Stellvertreter/in gemäß § 71 Abs. 1 Gemeindeordnung für die Ortschaften Rheinbischofsheim und Hausgereut**

**Beschlussantrag**

Der Gemeinderat wählt den/die Ortsvorsteher/in und den/die Stellvertreter/in gemäß § 37 Abs. 7 GemO jeweils einzeln und getrennt durch offene Abstimmung:

<b>STADTTEIL</b>	<b>Sitzung vom</b>	<b>Ortsvorsteher/in</b>	<b>Stellvertreter/in</b>
Rheinbischofsheim	25.07.2024	Klaus Berger <b>20 Ja-Stimmen einstimmig</b>	Jürgen Zink <b>20 Ja-Stimmen einstimmig</b> Andreas Stichler <b>20 Ja-Stimmen einstimmig</b>
Hausgereut	29.07.2024	Susanne Huber <b>20 Ja-Stimmen einstimmig</b>	Astrid Huber <b>20 Ja-Stimmen einstimmig</b>

**Punkt 5**

**Vereidigung von Ortsvorsteher/Innen gemäß § 71 Abs. 1 Landesbeamten-gesetz und Aushändigung der Ernennungsurkunden**

**Beschlussantrag**

Die neuen Ortsvorsteher/Innen werden von Bürgermeister Oliver Rastetter vereidigt und erhalten ihre Ernennungsurkunde.

**Punkt 6**

**Verabschiedung ausscheidende Ortsvorsteherin**

**Beschlussantrag**

Der Gemeinderat **nimmt Kenntnis**.

**Punkt 7**

**Wahl der Mitglieder für die beschließenden Ausschüsse nach der Hauptsatzung der Stadt Rheinau a) Ausschuss für Verwaltung und Finanzen b) Ausschuss für Planung und Bauwesen**

**Beschlussantrag**

Der Gemeinderat **wählt mit 20 Ja-Stimmen einstimmig** nach § 37 Abs 7 GemO die von den Fraktionen vorgeschlagenen Mitglieder

**a) Ausschuss für Verwaltung und Finanzen**

<b>FWG/CDU</b>	
<b>6 Mitglieder</b>	<b>Stellvertreter</b>
Robert Reifschneider	Annette Sängler
Klaus Berger	Jörg Bliss
Petra Gronau	Reinhold Schmidt
Harry Hack	Dirk Wacker
Gerd Körber	Waldemar Jockers
Annette Fritsch-Acar	Heiko Bach
<b>IG Rheinau</b>	
<b>3 Mitglieder</b>	<b>Stellvertreter</b>
Stefan Seifried	Peter Kress
Achim Feurer	Stefan Zimpfer
Michael Hemler	
<b>SPD+WfR/Grüne</b>	
<b>2 Mitglieder</b>	<b>Stellvertreter</b>
Horst Siehl	Andreas Durban
Petra Penzel	Jannik Enderle
<b>AfD</b>	
<b>1 Mitglied</b>	<b>Stellvertreter</b>
Thomas Kinzinger	Helmut Schäfer

**b) Ausschuss für Planung und Bauwesen**

<b>FWG/CDU</b>	
<b>6 Mitglieder</b>	
<b>Stellvertreter</b>	
Reinhold Schmidt	Petra Gronau
Annette Sänger	Robert Reifschneider
Waldemar Jockers	Gerd Körber
Dirk Wacker	Harry Hack
Heiko Bach	Annette Fritsch-Acar
Jörg Bliss	Klaus Berger
<b>IG Rheinau</b>	
<b>3 Mitglieder</b>	
<b>Stellvertreter</b>	
Peter Kress	Achim Feurer
Stefan Zimpfer	Stefan Seifried
Michael Hemler	
<b>SPD+WfR/Grüne</b>	
<b>2 Mitglieder</b>	
<b>Stellvertreter</b>	
Rainer Dusch	Petra Penzel
Andreas Durban	Jannik Enderle
<b>AfD</b>	
<b>1 Mitglied</b>	
<b>Stellvertreter</b>	
Thomas Kinzinger	Helmut Schäfer

**Punkt 8**

**Wahl der Vertreter der Stadt Rheinau in die Verbandsversammlungen des a) Zweckverbandes "Hanauerland" b) Zweckverband Gruppenwasserversorgung**

**Beschlussantrag**

Der Gemeinderat **wählt mit 20 Ja-Stimmen einstimmig** die Vertreter in den beiden Zweckverbänden „Hanauerland“ und „Korkerwald“ nach § 37 Abs. 7 GemO:

<b>Zweckverband Hanauerland</b>	
<b>FWG/CDU</b>	
<b>2 Mitglieder</b>	
<b>Stellvertreter</b>	
Annette Sänger	Klaus Berger
Annette Fritsch-Acar	Jörg Bliss
<b>IG Rheinau</b>	
<b>1 Mitglied</b>	
<b>Stellvertreter</b>	
Stefan Zimpfer	Peter Kress
<b>SPD</b>	
<b>1 Mitglied</b>	
<b>Stellvertreter</b>	
Andreas Durban	Rainer Dusch

Zweckverband Korker Wald	
<b>FWG/CDU</b>	
<b>2 Mitglieder</b>	<b>Stellvertreter</b>
Waldemar Jockers	Annette Sänger
Heiko Bach	Annette Fritsch-Acar
<b>IG Rheinau</b>	
<b>1 Mitglied</b>	<b>Stellvertreter</b>
Peter Kress	Stefan Zimpfer
<b>SPD-WfR/Grüne</b>	
<b>1 Mitglied</b>	<b>Stellvertreter</b>
Jannik Enderle	Petra Penzel

### Punkt 9

**Antrag der Fraktion SPD/WfR/Grüne Neufestlegung Sitzungsbeginn - Gemeinderat der Stadt Rheinau**

#### **Beschlussantrag**

Der Gemeinderat berät und **lehnt** den Antrag der SPD/WfR/Grüne zur Neufestlegung der des Sitzungsbeginns auf 19:00 Uhr mit **13 Nein-Stimmen, 6 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung mehrheitlich ab.**

### Punkt 10

**Ausübung des Vorkaufrechts für das Grundstück Flst.Nr. 4304/57, Gebäude- und Freifläche mit 3.919 m<sup>2</sup>, Am Viehgrund 3, Gemarkung Freistett**

#### **Beschlussantrag**

Der Gemeinderat **beschließt mit 20 Ja-Stimmen einstimmig**, dass das Vorkaufsrecht für das Grundstück Flst.Nr. 4304/57, Gebäude- und Freifläche mit 3.919 m<sup>2</sup> im Gewann Am Viehgrund 3 auf Gemarkung Freistett, für den im Sachverhalt bezeichneten Verkaufsfall **nicht ausget wird.**

### Punkt 11

**Energiewerk Ortenau Beteiligungsgesellschaft eGbR: Änderung des Gesellschaftsvertrags**

#### **Beschlussantrag**

Der Gemeinderat **stimmt mit 20 Ja-Stimmen einstimmig** der Änderung des Gesellschaftsvertrags der Energiewerk Ortenau Beteiligungsgesellschaft eGbR wie folgt zu:

- a. § 9 wird wie folgt ergänzt:  
*„Der Gesellschafter Stadt Achern erhält für die Wahrnehmung der Geschäftsführung einen pauschalen Aufwendersatz in Höhe von monatlich 500,00 EUR. Abweichende Regelungen können jederzeit durch Gesellschafterbeschluss getroffen werden.“*

- b. § 5 Abs. 1 b), c) und d) und Abs. 3, 4 und 5 werden ersatzlos gestrichen. Die Nummerierung wird angepasst.
- c. § 5 Abs. 6 Sätze 2 und 3 werden wie folgt neu gefasst:  
*„Das jeweilige Verrechnungskonto wird, sofern es einen positiven Saldo ausweist, mit dem zu Beginn des Geschäftsjahres geltenden Basiszinssatz gemäß § 247 BGB, sofern dieser positiv ist, valutagerecht verzinst. Weist das Verrechnungskonto einen negativen Saldo aus, ist es mit drei Prozent über dem zu Beginn des Geschäftsjahres geltenden Basiszinssatz gemäß § 247 BGB, sofern der sich daraus ergebende Zinssatz positiv ist, zu verzinsen.“*
- d. In § 15 Abs. 1 wird der Begriff „Kapitalkonten III“ durch den Begriff „Verrechnungskonten“ ersetzt.
- e. § 15 Abs. 5 Sätze 2 und 3 werden ersatzlos gestrichen.

## **Punkt 12**

### **Strategieprozess Kiesabbau hier: überplanmäßige Mittelbereitstellung**

#### **Beschlussantrag**

Der Gemeinderat **stellt mit 20 Ja-Stimmen einstimmig** zusätzlich zu den bereits veranschlagten Mitteln in Höhe von 97.600 EUR weitere 20.000 EUR für die Begleitung und Moderation des Strategieprozesses Kiesabbau überplanmäßig bereit.

## **Punkt 13**

### **Teilfortschreibung "Windenergie" und "Solarenergie" des Regionalplans Südlicher Oberrhein - Stellungnahme der Stadt Rheinau**

#### **Beschlussantrag**

Der Gemeinderat **beschließt mit 20 Ja-Stimmen einstimmig** bzgl. der Teilfortschreibung „Windenergie“ folgende Stellungnahme der Stadt:

Die im Umweltbericht zum Vorranggebiet W-2 auf Gemarkung Diersheim aufgeführten Bedenken werden geteilt. Das Schutzgut Tiere, Pflanzen und biologische Vielfalt ist erheblich und das Schutzgut Landschaft ist erheblich bis sehr erheblich negativ betroffen. Es wird außerdem von einer erheblichen Beeinträchtigung der landwirtschaftlichen Nutzung ausgegangen. Die konkrete Prüfung der Auswirkungen auf die betroffene NATURA 2000-Schutzgebietskulisse soll nicht vorgezogen im Planungsverfahren zur Ausweisung der Vorranggebiete, sondern nachgelagert bzw. zu einem späteren Zeitpunkt im Planungs- und Genehmigungsverfahren zur Realisierung einer Windkraftanlage innerhalb des Vorranggebiets erfolgen. Anlässlich der geplanten Einführung eines Summationsregisters beinhaltet dieses angedachte Prüfverfahren aus Sicht der Stadt erhebliche Unsicherheiten. Die Bedenken richten sich daher darauf, dass zukünftige städtische und städtebauliche Planungen der Stadt Rheinau an der Hürde „Summationswirkungen“ scheitern können bzw. werden.

Bei einer möglichen Realisierung sind außerdem mögliche negative Auswirkungen auf das Schutzgut Mensch auszuschließen. Die Entfernungen zur nächsten Wohnbebauung betragen ca. 540 m. Die Ausweisung des Vorranggebietes W-2 auf der Gemarkung der Stadt Rheinau wird deshalb abgelehnt.

Für die Teilfortschreibung „Solarenergie“ wird keine Stellungnahme abgegeben.

#### **Punkt 14**

**Erneuerung der Trinkwasserleitung in der Karlstraße (Rheinbischofsheim), hier: überplanmäßige Mittelbereitstellung**

##### **Beschlussantrag**

Der Gemeinderat **stellt mit 20 Ja-Stimmen einstimmig** für die Erneuerung der Trinkwasserleitung in der Karlstraße (Rheinbischofsheim) überplanmäßige Mittel in Höhe von 34.900 € bereit.

#### **Punkt 15**

**Verlängerung der Bebauungsfrist aus der Verpflichtungserklärung zur Abwendung des gemeindlichen besonderen Vorkaufsrechts für Teilflächen des ehemaligen "Mannßhardt-Areals" auf Gemarkung Freistett**

##### **Beschlussantrag**

Der Gemeinderat **beschließt mit 20 Ja-Stimmen einstimmig**, die Frist zur Bebauung der Grundstücke Flst.Nr. 2637 und Flst.Nr. 2638 mit insgesamt 13,78 ar auf Gemarkung Freistett **bis zum 31.12.2027 zu verlängern**.

#### **Punkt 16**

**Umbau und Erweiterung Grundschule Freistett - Vergabe von Fachplanungsleistungen**

##### **Beschlussantrag**

Der Gemeinderat **stimmt mit 20 Ja-Stimmen einstimmig** der stufenweisen Auftragsvergabe der Fachplanungsleistungen für

- 1.) Heizung-Lüftung-Sanitär-Planung (HLS) an die Planungsgesellschaft Werndl GmbH, Oberkirch mit einer Angebotssumme für die Leistungsphase 1-3 von 62.774,76 € brutto
- 2.) Elektro-Planung an das Planungsbüro für Elektrotechnik GmbH Alexander Müller, Bühl-Neusatz mit einer Angebotssumme für die Leistungsphase 1-3 von 45.004,64 € brutto
- 3.) Tragwerksplanung an die Künstlin Ingenieure GmbH & Co. KG, Karlsruhe mit einer Angebotssumme für die Leistungsphase 1-3 von 46.790,94 € brutto

**zu.**

#### **Punkt 17**

**Einleitungsbeschluss zur Durchführung von Vorbereitenden Untersuchungen gem. § 141 Abs. 3 Satz 1 BauGB zum Untersuchungsgebiet "Freistett Rheinstraße II"**

## **Beschlussantrag**

Der Gemeinderat **beschließt mit 20 Ja-Stimmen einstimmig:**

1. Die Durchführung der vorbereitenden Untersuchungen gemäß § 141 des Baugesetzbuches (BauGB).
2. Die Abgrenzung des Untersuchungsgebietes ergibt sich aus dem Lageplan der STEG Stadtentwicklung GmbH mit Datum vom 17.06.2024. Das Untersuchungsgebiet umfasst alle Grundstücke und Grundstücksteile innerhalb der im vorgenannten Lageplan abgegrenzten Fläche und umfasst ca. 8,1 ha. Der Lageplan ist Bestandteil des Einleitungsbeschlusses.
3. Der Beschluss ist gem. § 141 Abs. 3 Satz 2 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. Dabei ist auf die Auskunftspflicht nach § 138 BauGB hinzuweisen.

## **Punkt 18**

### **Sanierungsgebiet "Freistett Rheinstraße II" - Auftragsvergabe Planungswettbewerb Rathaus mit Umfeld**

## **Beschlussantrag**

Der Gemeinderat **stimmt mit 18 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen einstimmig** der Auftragsvergabe für die Vorbereitung, Organisation und Durchführung eines Planungswettbewerbs und eines Vergabeverfahrens zur Vergabe der Planungsleistungen für das Rathaus mit Umfeld an die STEG Stadtentwicklung GmbH, Stuttgart, zur Honorarsumme von brutto 79.455,59 € **zu**.

## **Punkt 19**

### **Rathaus I Freistett - Umsetzung Brandschutzmaßnahmen aus Brandschutzgutachten - Kostenaktualisierung**

## **Beschlussantrag**

Der Gemeinderat **stellt mit 19 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung einstimmig** für die Umsetzung der Brandschutzmaßnahmen aus dem Brandschutzgutachten überplanmäßige Haushaltsermächtigungen von 224.600 € im Haushaltsjahr 2024 zur Verfügung.

## **Punkt 20**

### **Rathaus II und Bürgersaal Freistett - Umsetzung Brandschutzmaßnahmen aus Brandschutzgutachten - Kostenaktualisierung**

## **Beschlussantrag**

Der Gemeinderat **stellt mit 20 Ja-Stimmen einstimmig** für die Umsetzung der Brandschutzmaßnahmen aus dem Brandschutzgutachten überplanmäßige Haushaltsermächtigungen von 254.500 € im Haushaltsjahr 2024 zur Verfügung.

### **Punkt 21**

#### **Realschule Freistett - Umsetzung Brandschutzmaßnahmen aus Brandverhütungsschau - Bereitstellung außerplanmäßiger Mittel für einen 2. Rettungsweg**

##### **Beschlussantrag**

Der Gemeinderat **stellt mit 20 Ja-Stimmen einstimmig** für die Mängelbeseitigung aus der Brandverhütungsschau außerplanmäßige Haushaltsermächtigungen von 120.000,00 € im Haushaltsjahr 2024 zur Verfügung.

### **Punkt 22**

#### **Erneuerung der Brandmeldeanlage im Heimatmuseum Freistett - Auftragsvergabe Stark-/ Schwachstrom**

##### **Beschlussantrag**

Der Gemeinderat **stimmt mit 20 Ja-Stimmen einstimmig** der Auftragsvergabe für die Erneuerung der Brandmeldeanlage im Heimatmuseum Freistett an die Fa. Rudolf Fritz GmbH, 77855 Achern mit 63.870,55 € brutto **zu**.

### **Punkt 23**

#### **Bauanträge**

#### **Punkt 23.1**

**Bauantrag - Anbau eines Technikraums für die Filteranlage (Hallenbad Honau), Flst. Nr. 83, Badstr. 7, Gemarkung Honau**

##### **Beschlussantrag**

Der Gemeinderat **stimmt mit 19 Ja-Stimmen und 1 Abwesenheit einstimmig** dem Bauantrag **zu**.

#### **Punkt 23.2**

**Bauantrag - Errichtung einer Plakatwerbetafel auf Monofuß (2,80 m x 3,80 m) für die wechselnde Produktwerbung, Flst. Nr. 130/2, Sternenstraße 2 a, Gemarkung Rheinbischofsheim**

##### **Beschlussantrag**

Der Gemeinderat **stimmt mit 20 Ja-Stimmen einstimmig** dem Bauantrag **nicht zu**.

#### **Punkt 23.3**

**Bauantrag - Umbau und Aufstockung eines bestehenden Zweifamilienwohnhauses; 1. Tektur/Nachtrag zur Baugenehmigung vom 19.04.2024, Flst. Nr. 45, Altrheinstraße 4, Gemarkung Rheinbischofsheim**

##### **Beschlussantrag**

Der Gemeinderat **stimmt mit 20 Ja-Stimmen einstimmig** dem Bauantrag **zu**.



**Punkt 24**

**Bauvoranfrage - Nutzungsänderung der vorhandenen Stallgebäude für Kühe/Schweine und Hühner für eine Papageienzucht sowie Anbau von Außenvolieren, Flst. Nr. 2996, Kronenstr. 18, Gemarkung Freistett**

**Beschlussantrag**

Der Gemeinderat **stimmt mit 19 Ja-Stimmen und 1 Abwesenheit einstimmig** der Bauvoranfrage **zu**.

**Punkt 25**

**Annahme von Spenden und ähnlichen Zuwendungen**

**Beschlussantrag**

Der Gemeinderat **stimmt mit 19 Ja-Stimmen und 1 Abwesenheit einstimmig** der Annahme der in der Anlage aufgeführten Spenden **zu**.

**Punkt 26**

**Mitteilungen**

**Punkt 26.1**

**Kenntnisgabeverfahren Flst. Nr. 414/17**

Der Gemeinderat **nimmt Kenntnis**.

**Punkt 26.2**

**Kenntnisgabeverfahren Flst. Nr. 6330**

Der Gemeinderat **nimmt Kenntnis**.

**Punkt 26.3**

**1. Tektur/Nachtrag zur Baugenehmigung vom 26.10.2022; Flst. Nr. 558/5**

Der Gemeinderat **nimmt Kenntnis**.

**Punkt 26.4**

**Auswertung Nutzungszahlen Bike- und Carsharing Mobilitätsstation Freistett Busbahnhof**

**Beschlussantrag**

Der Gemeinderat **nimmt** von den Nutzungszahlen **Kenntnis**.

**Punkt 27**

**Anfragen aus dem Gemeinderat**

**Punkt 27.1**  
**Förderprogramm LEADER**

Der Gemeinderat **nimmt Kenntnis.**

**Punkt 27.2**  
**Sanierung L87 bei Freistett**

Der Gemeinderat **nimmt Kenntnis.**

---

---